

Jakobsberger Ehestandslied

Hör an mein Christ, was ich erklär´
wo kommt der Ehestand her?
Er kommt von Gott!
Er ist von keinem Menschen errichtet,
Gott selber hat ihn eingericht´
im Paradies,
im Paradies.

Als Gott den Adam erschaffen hat,
da macht er, dass er schlief.
Er nahm eine Ripp´ aus seiner Seit´
und machte davon den Adam ein Weib
zu seiner Ehe,
zu seiner Ehe.

Der Ehestand ist ein festes Band,
er muss von Priesters Hand
verbundenen sein.
Und keiner darf sich wagen daran
der diesen Bund auflösen kann,
als Gott allein,
als Gott allein.

Der Ehestand ist eine harte Nuss
er bringt viel Kummer und Verdruss,
viel Kreuz und Leid.
Und keiner darf sich wagen daran,
der diesen Bund auflösen kann,
als Gott allein,
als Gott allein.

Drum, ihr Eheleute,
wir gratulieren euch,
den Frieden wünschen wir euch,
den geb´ euch Gott.
Wir wünschen euch viel Glück und Segen
und nach dem Tode das ewige Leben,
das geb´ euch Gott,
das geb´ euch Gott.

